



## Deutsches Start-up Airpaq als Gewinner des europäischen Finales des Westfield Grand Prix ausgezeichnet

**Unibail-Rodamco-Westfield (URW) gibt Airpaq als Sieger des europäischen Finales des Westfield Grand Prix bekannt, einem von URW ausgerichteten internationalen Wettbewerb, bei dem es darum geht, die nächste Generation nachhaltiger Start-ups und Jungunternehmen zu finden und ihr Wachstum zu fördern. Airpaq ist zuvor bereits als Gewinner des Wettbewerbs in der Region Österreich und Deutschland hervorgegangen und hat sich somit für das europäische Finale qualifiziert.**

Die aus Deutschland stammende Marke Airpaq stellt Rucksäcke und Accessoires aus Abfällen und Ausschussware der Automobilindustrie her. Durch den Sieg erhält Airpaq Unterstützung, um die Marke national und international zu skalieren. Dazu gehören ein für ein Jahr mietfreier Einzelhandelsstandort in einer Westfield-Destination aus der Region Österreich & Deutschland, individuelle Hilfestellungen durch die URW-Teams und ein maßgeschneiderter Medienplan durch die hauseigene URW-Retail-Mediaagentur, [Westfield Rise](#).

**Andreas Hohlmann, Managing Director Austria & Germany bei Unibail-Rodamco-Westfield,** sagt: „Herzlichen Glückwunsch an Airpaq zu dem Gewinn des Westfield Grand Prix Europe. Wir sind sehr stolz auf unser Engagement, aufstrebende, innovative Unternehmen zu unterstützen, insbesondere solche mit einem starken Engagement und einer klaren Positionierung im Bereich Nachhaltigkeit. Wir freuen uns darauf, in den kommenden Jahren mit Airpaq zusammenzuarbeiten, ihnen dabei zu helfen, ihr Potenzial auszuschöpfen und ihren Erfolg durch die Stärke des Westfield-Netzwerks zu fördern. Gemeinsam mit Airpaq ist zudem unsere Freude groß, dass sich das Konzept nach dem Sieg in Österreich und Deutschland auch im europäischen Finale durchsetzen konnte.“

**Adrian Goosses, Co-Gründer bei Airpaq,** sagt: „Wir fühlen uns sehr geehrt, dass wir nicht nur den Westfield Grand Prix für Österreich und Deutschland gewonnen haben, sondern auch den europäischen Wettbewerb unter so bahnbrechenden Start-ups aus Frankreich, Großbritannien und Spanien. Der Gewinn dieses Preises gibt uns die Möglichkeit, unsere nächsten Schritte in der Einzelhandelsbranche voranzutreiben sowie unser Engagement und unseren Ehrgeiz, jeden zu einem grüneren und nachhaltigeren Lebensstil zu inspirieren, weiter zu verfolgen.“

Bei seiner 15. Austragung wurde der Westfield Grand Prix in diesem Jahr auf Frankreich, Spanien, Großbritannien, Österreich und Deutschland ausgeweitet und konzentrierte sich im Rahmen der Nachhaltigkeits-Strategie „Better Places“ des Unternehmens auf innovative und nachhaltigkeitsorientierte Einzelhandelskonzepte. Airpaq hat sich für das europäische Finale durch den Gewinn des Wettbewerbs in Österreich und Deutschland qualifiziert. Zu den weiteren Teilnehmern der Finalrunde haben außerdem Biicou aus Frankreich, Known Source aus Großbritannien und PJ.Lobster aus Spanien gehört.

Der Westfield Grand Prix wurde 2007 ins Leben gerufen, um die vielversprechendsten Marken in den Bereichen Einzelhandel, Food & Beverage, Freizeit und Services zu fördern. Der Wettbewerb ist Teil der umfassenden Unterstützung von URW für kleine und lokale Unternehmer, die es ihnen ermöglicht, den

Kund\*innen neue, außergewöhnliche Konzepte vorzustellen. Der Westfield Grand Prix hat bereits 50 Start-ups ausgezeichnet, darunter Yellow Korner und Jimmy Fairly.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie:**

Unibail-Rodamco-Westfield  
Pressebüro Deutschland  
c/o JDB MEDIA GmbH  
Katharina Seher  
T: 040/ 46 88 32 -50  
F: 040/ 46 88 32 -32  
E: [urw@jdb.de](mailto:urw@jdb.de)

**Über Unibail-Rodamco-Westfield**

Unibail-Rodamco-Westfield ist ein Eigentümer, Entwickler und Betreiber von nachhaltigen, hochwertigen Immobilien in den dynamischsten Städten Europas und der USA.

Die Gruppe betreibt 74 Shopping-Center in 12 Ländern, darunter 39 mit der weltberühmten Westfield-Brand im Namen. Diese Center werden jährlich über 900 Millionen Mal besucht und bieten Retailern und Marken eine einzigartige Plattform, um mit den Besucher\*innen in Kontakt zu treten. In Deutschland betreibt die Gruppe aktuell 20 Shopping-Center, davon acht im eigenen Portfolio. URW verfügt zudem über ein Portfolio aus hochwertigen Büros, zehn Kongress- und Ausstellungszentren in Paris und eine Projektentwicklungspipeline von drei Milliarden Euro mit hauptsächlich gemischt genutzten Assets. Derzeit besteht das Portfolio im Wert von 51 Milliarden Euro zu 87% aus Handelsimmobilien, zu 6% aus Büroimmobilien, zu 5% aus Kongress- und Ausstellungszentren und zu 2% aus Dienstleistungsflächen (Stand: 30. Juni 2023).

URW ist ein engagierter Partner von Großstädten bei der Erneuerung und Modernisierung urbaner Räume – sowohl durch die Entwicklung von gemischt genutzten Immobilien als auch bei der Nachrüstung von Gebäuden gemäß branchenführender Nachhaltigkeitsstandards. Dieses Engagement wird durch die "Better Places 2030"- Agenda der Gruppe verstärkt, die darauf abzielt, einen positiven ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Einfluss auf die Städte und Gemeinschaften zu erwirken, in denen URW tätig ist.

URW ist an der Börse Euronext Paris (Ticker: URW) gelistet. Eine Zweitnotiz wurde in Australien durch „Chess Depositary Interests“ eingerichtet. Die Gruppe genießt ein Rating in der Kategorie BBB+ bei Standard & Poor's und in der Kategorie Baa2 bei Moody's.

Weitere Informationen finden Sie unter: [www.urw.com](http://www.urw.com) sowie [www.unibail-rodamco-westfield.de](http://www.unibail-rodamco-westfield.de)